

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Finanz- und Verwaltungsausschuss	17.05.2023	öffentlich - Beschluss

Beschäftigung von Assistenzkräften in städtischen Kindertageseinrichtungen

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: 1. FVA-Vorlage vom 27.09.2021 2. Neue Förderrichtlinie des Freistaats Bayern	

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Fürth nimmt weiterhin (bis zunächst 31.12.2024) am Förderprogramm des Freistaats Bayern zur Beschäftigung von Assistenzkräften in den kommunalen Kindertageseinrichtungen teil.

Sachverhalt:

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss hat mit Beschluss vom 27.09.2021 der Teilnahme am Programm zur Förderung der Festanstellung von Tagespflegepersonen als sog. „Assistenzkräfte“ in kommunalen Kitas zugestimmt. Auf die dortigen Ausführungen wird verwiesen, siehe Anlage 1.

Von den zehn genehmigten Stellen konnten zwischenzeitlich fünf besetzt werden. Aufgrund der Befristung der staatlichen Förderung (diese endete offiziell zum 31.12.2022) konnten hier jeweils auch nur befristete Arbeitsverhältnisse begründet werden. Der Freistaat Bayern hat in der Zwischenzeit ein neues Qualifizierungskonzept zur Bekämpfung des Fachkräftemangels in der Kindertagesbetreuung vorgestellt, in dem die Beschäftigung von Assistenzkräften einen wesentlichen Baustein für einen Quereinstieg in die Kindertagesbetreuung darstellt.

Die bisherigen Erfahrungen mit der Beschäftigung von Assistenzkräften sind durchweg positiv. Dadurch ist es gelungen, interessierten und motivierten Personen einen Zugang zur Kindertagesbetreuung zu ermöglichen, die aufgrund fehlender Fachausbildung in diesem Bereich, sonst eigentlich keinen Zugang zu einer Tätigkeit in einer Kita hätten. Vor Ort sorgen diese für eine spürbare Entlastung des pädagogischen Personals. Gleichzeitig erwerben sie praktische und fachliche Kenntnisse, die den Grundstock für eine Weiterqualifizierung bilden. So können Assistenzkräfte berufsbegleitend zu pädagogischen Ergänzungs- oder im weiteren Verlauf sogar zu Fachkräften weitergebildet werden. Im besten Falle könnten diese Qualifizierungsmaß-

nahmen direkt in Eigenregie der Stadt Fürth angeboten und in diesem Zuge auch für Kräfte geöffnet werden, die in Kitas von freien Trägern beschäftigt sind. Die Verwaltung wird in einem der kommenden Ausschüsse hierüber im Detail berichten und ein entsprechendes Konzept vorstellen.

Der Freistaat Bayern hatte zwar bereits letztes Jahr angekündigt, dass das Förderprogramm zur Beschäftigung von Assistenzkräften über das Jahr 2022 hinaus verlängert werden solle, die tatsächliche Umsetzung erfolgte jedoch erst kürzlich. So wurde die neue Förderrichtlinie erst Anfang Mai 2023 veröffentlicht, siehe Anlage 2. Die Beschäftigung weiterer, zusätzlicher Kräfte musste damit leider „auf Eis“ gelegt werden. Glücklicherweise konnte mit Unterstützung des Organisations- und des Personalamts zumindest eine Verlängerung der Arbeitsverträge der bereits beschäftigten Assistenzkräfte bis 30.06.2023 erwirkt werden, um die wertvollen Kräfte weiterhin an die Stadt Fürth zu binden. Da nun Klarheit besteht, dass die Förderung in unverändertem Umfang rückwirkend ab dem 01.01.2023 und bis zunächst Ende 2024 gewährt wird, kann das bestehende Projekt bis zunächst 31.12.2024 weitergeführt und werden. Im Rahmen des o.g. Qualifizierungskonzepts des Freistaats Bayern werden inzwischen spezielle Maßnahmen für Assistenzkräfte angeboten, die den Zugang zu dieser Tätigkeit erleichtern.

Finanzielle Auswirkungen:

Die von der staatlichen Förderung nicht gedeckten Personalkosten für eine in Vollzeit beschäftigte Assistenzkraft beliefen sich im Jahr 2022 auf ca. 10.000 Euro pro Jahr.

Dazu kommen unter Umständen bei Neueinstellungen noch die Kosten für eine Erst-Qualifizierung sowie für eine einmalige, ebenfalls obligatorische Zusatzqualifizierung von 40 Unterrichtseinheiten (UE) für jede Assistenzkraft. Die Kosten dafür belaufen sich nach den bisherigen Erfahrungen auf etwa 600 Euro pro Person. Darüber hinaus sind noch weitere 15 UE an jährlicher Fortbildung verpflichtend. Die Kosten hierfür sind ebenfalls vom Arbeitgeber zu übernehmen. Hier bestehen jedoch kostenneutrale Schulungsmöglichkeiten über das bei Kita-GTS bereits bestehende Fortbildungsprogramm für das pädagogische Personal. Da die Förderhöhe an den Basiswert der regulären staatlichen Förderung gekoppelt ist, werden tarifliche Entgelterhöhungen über dessen jährliche Erhöhung teilweise kompensiert.

Die tatsächlichen Kosten liegen jedoch zumindest im Jahr 2023 weit unter den oben ermittelten Beträgen, da aktuell nur fünf Kräfte und diese auch nicht alle in Vollzeit beschäftigt sind. **Im Schnitt ist somit für eine Assistenzkraft mit ungedeckten Personalkosten von etwa 7.500 Euro pro Jahr zu rechnen. Das ergibt einen Mittelaufwand von ca. 625 Euro pro Monat für eine Vollzeitkraft.** Die beantragten Gesamtsummen sind als Maximalbeträge inklusive möglicher Qualifizierungsaufwendungen zu verstehen, mit denen alle verbundenen Kosten abgedeckt und die Optionen für eine Weiterbeschäftigung der vorhandenen Kräfte als auch die Anwerbung von neuen Kräften gesichert werden können.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten		Gesamtkosten		50.000 € (Personal und Qualif.kosten f. kommunale Assistenzkräfte)		jährliche Folgekosten		90.000 € (in 2024)	
<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja
Veranschlagung im Haushalt		Hst.		Budget-Nr. 58000		im		Vwhh		Vmhh	
<input type="checkbox"/>	nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	4640/4643/4645.4140				<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
				.5622							
wenn nein, Deckungsvorschlag:											

Prüfung der Klimarelevanz:

<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfung der Klimarelevanz nicht notwendig			
<input type="checkbox"/> -- Stark negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> - Negative Klimawirkung	<input type="checkbox"/> 0 Keine oder geringe Klimawirkung	<input type="checkbox"/> + Positive Klimawirkung	<input type="checkbox"/> ++ Stark positive Klimawirkung
Begründung: Fällt unter die beschriebenen Ausnahmen				
Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen): _____				

Beteiligungen

Auftrag:	Käm beteiligt	an Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztageschule von	05.05.2023
Ergebnis:	Kenntnis genommen	Röhrs, Bernhard, Dr.	05.05.2023

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztageschule**

Fürth, 03.05.2023

gez. Braun

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Amt für Kindertagesbetreuung und Ganztageschule Thiem, Tobias	Telefon: 0911/974-1543
---------------------------------------------------------------------	---------------------------

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden:

Ergebnis aus der Sitzung: Finanz- und Verwaltungsausschuss am 17.05.2023
Protokollnotiz:

Beschluss:

Beschluss: einstimmig beschlossen Ja: 13 Nein: 0 Anwesend: 13